

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Martina Kürten
	Telefon (0202)	563 - 4798
	Fax (0202)	563 - 4798
	E-Mail	martina.kuerten@stadt.wuppertal.de
	Datum:	09.05.2023
	Drucks.-Nr.:	VO/0419/23 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
24.05.2023	BV Elberfeld	Entscheidung
Errichtung einer Fahrradgarage am Platz der Republik		

Grund der Vorlage

Das Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V. hat an die Bezirksvertretung Elberfeld einen Antrag auf Einrichtung einer Fahrradgarage am Platz der Republik gestellt, die am 05.04.2023 per E-Mail bei der Bezirksvertretung Elberfeld einging und zur Prüfung an die Verwaltung weitergeleitet wurde.

Mit dieser Vorlage erfolgt nun die Antwort der Verwaltung

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Elberfeld beschließt die Einrichtung einer Fahrradgarage am Platz der Republik und beauftragt die Verwaltung, die dazu erforderlichen Schritte einzuleiten.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Nach der erfolgreichen Einrichtung der (kleinen) Mobilstationen Schusterplatz, Dorotheenstraße, Wiesenstraße und Mozartstraße in den vergangenen Jahren werden auch durch die Bewohner*innenschaft am Platz der Republik und im Quartier Ostersbaum Bedarfe im Hinblick auf Stellplätze in Fahrradgaragen wie auch CarSharing-Angebote geäußert. Es mangelt an sicheren Fahrradabstellmöglichkeiten. Gerade in den Gründerzeithäusern sind Abstellmöglichkeiten rar, da es häufig keinen Straßenzugang zum Hinterhof gibt und das Tragen des Rades in den Keller beschwerlich ist. Die Errichtung einer Fahrradgarage ist hierfür eine gute Lösung. Im Rahmen der Bürger*innenbeteiligung zum ersten Tag des guten Lebens Wuppertal hat sich eine AG Mobiler Ostersbaum mit Engagierten gebildet, für die eine nachhaltige Verkehrsentwicklung und damit auch die Förderung des Fahrradverkehrs sehr wichtig ist.

Betreiber der beantragten Fahrradgarage soll der gemeinnützige Verein Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V. werden. Das Nachbarschaftsheim befindet sich direkt am Platz der Republik und ist mit seiner Verwaltung und der Hausmeisterei sehr geeignet, die Vermietung und Instandhaltung sicherzustellen für eine langfristige Nutzung der Fahrradgarage.

Prüfung der Umsetzbarkeit

Die benötigte Fläche für der Einrichtung der Fahrradgarage (siehe Anlage 2) wurde durch die Verwaltung geprüft. Die Einrichtung und das Aufstellen der Fahrradgarage an der geplanten Stelle sind realisierbar und werden von der Verwaltung befürwortet. Für den Standort der Fahrradgarage werden zwei vorhandene PKW-Parkplätze umgewandelt. Die Nutzung der Fläche durch die Fahrradgarage des Nachbarschaftsheimes wird in Form einer Sondernutzungserlaubnis bzw. Gestattungsvertrages geregelt werden.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Durch die Bereitstellung von sicheren Fahrradabstellplätzen kann die Nutzung des Fahrrades erhöht werden, was wiederum zur Reduzierung von Pkw-Fahrten beiträgt.

Kosten und Finanzierung

Die voraussichtlichen Gesamtkosten der Errichtung dieser Fahrradgarage betragen ca. 30.000 €, welche das Nachbarschaftsheim vorfinanziert.

Die Errichtung kann über das Landesprogramm „Förderung der Vernetzten Mobilität und des Mobilitätsmanagements (FöRi-MM)“ gefördert werden, wozu die Kommune bis Ende Juni den Antrag stellen muss. Mittels eines Weiterleitungsvertrages können die Fördermittel und –pflichten an das Nachbarschaftsheim übertragen werden.

Die Förderhöhe beträgt für 12 Fahrradstellplätze - wie im vorliegenden Fall - maximal 30.000, - Euro. Eine 100% Förderung ist möglich.

Ergänzende Kosten werden durch das Nachbarschaftsheim getragen. Die Instandhaltungskosten werden über die Vermietung der Stellplätze gedeckt.

Der Stadt entstehen auf diese Weise keine erfolgswirksamen Kosten.

Zeitplan

Nach Beschlussfassung werden die weiteren Schritte in Abstimmung mit dem Nachbarschaftsheim zeitnah eingeleitet und der Förderantrag durch die Stadtverwaltung eingereicht. (Frist 30.6.2023)

Anlagen

Anlage 1: Projektskizze Fahrradgarage

Anlage 2: Standort Fahrradgarage am Platz der Republik

Anlage 3: Antrag Fahrradgarage am Platz der Republik